

RAUMSCHIFF IWZ

KÖLN

Das Ingenieurwissenschaftliche Zentrum (IWZ), ein brutalistischer Hochschulbau aus den 1970er Jahren auf dem Campus Deutz der TH Köln, steht vor dem Abriss. Der beschlossene Rückbau basiert auf über 15 Jahre alten Neuplanungen, die zentrale Herausforderungen wie Klimaschutz, Ressourcenschonung und Teilhabe kaum berücksichtigen. 2024 gründete sich eine studentische Initiative, die diesen Umgang mit dem Bestand kritisch hinterfragt. Unter dem Titel „Dem Raumschiff eine Zukunft geben“ setzen sich Architekturstudierende mit Aktionen wie Demonstrationen, Raumaneignungen und Gesprächsformaten für den Erhalt des Gebäudes ein. Ziel ist es, den städtebaulichen, ökologischen und sozialen Wert des IWZs sichtbar zu machen und neue Wege im Planen und Bauen aufzuzeigen. Das Projekt steht exemplarisch für eine zukunftsgerichtete Baukultur, die Wandel zulässt und Bestehendes neu denkt – im Sinne einer nachhaltigen und offenen Stadtentwicklung.

Wir können nicht weiterbauen wie bisher. Die oft geforderte Baumende ist in der Realität noch nicht angekommen. Mit unseren Aktionen wollen wir alle in Planungs- und Bauprozesse einbeziehen und für den Erhalt und Umbau des Stadtraums begeistern.

#anti-abriss
#aktivismus
#temporäreinterventionen
#raumaneignung
#diskurs



Hannes Soballa
initiative-umbau.org
@initiative.umbau